

W e c h s e l a r t e n

d e r

vornehmsten Handelsstädte und Preise nach dem Silberpari.

A m s t e r d a m *)

und ganz Königreich Holland hält Buch und Rechnung nach Gulden zu 20 Stüv. a 16 Pfennig Holländisch.

Bei öffentlichen Einkünften und Abgaben aber rechnet man den Stüver zu 12 Pfennig.

1 Pfund vlam.	a	120	St.	4	fl.	55	fr.	1½	Pf.
1 Holl. Zhl.	a	50	—	2	—	3	—	—	—
1 Gold Guld.	a	28	—	1	—	7	—	1½	—
1 Holl. Guld.	a	20	—	—	—	49	—	1	—
1 Schill vlm.	a	6	—	—	—	14	—	3	—
1 Stüv.	a	2	Groot.	od.	pl.	beynahe	2	—	1½
1 Groot.	—	—	—	—	—	ditto	1	—	1½

Die Banco Aggio ist nach Umständen 3½ a 4pct. das heißt:
 100 Zhl. Amsterd. Banco gleich.
 103 Zhl. Amsterd. Courant.

Amsterdam gibt	empfängt dafür	in
*45½ Stüv. S. B.	1 Liv. preuss. B.	Breslau 6 W. dato.
1 L. vlm. B.	415½ gr. Danz. C.	Danzig 40 Tage dato.
*54½ Pf. vlm. B.	1 Ecu v. 3 L. tour.	Frankr. a 2 U. u. a B. auch 2 u. 1 M. dato.

*) In Hinsicht der Course ist das von Hrn. Gung in Prag vortrefflich und neubearbeitete Nellenbrechers Taschenbuch für Ost. Kaiserthum, wie auch seine Rechenbücher in 3 Theilen 1809 zu empfehlen.

Amsterdam gibt	empfängt dafür	in
*90 $\frac{1}{2}$ Pf. vlm. B.	1 Ecu Genf Cou.	Genf a Ufo v. 2 M.
*89 $\frac{1}{2}$ detto detto	5 $\frac{1}{2}$ Lire fuori Banc.	Genua a Ufo v. 2 M.
*35 $\frac{1}{2}$ Stuv. B.	2 Marc. Banc.	Hamburg a Ufo, u. a B.
*36 $\frac{1}{8}$ Stuv. C.	1 N. Thl. conv. C.	Leipzig und Dresden.
*44 $\frac{2}{4}$ pf. vlm. B.	1 Ecus. für 400 R.	Lissabon a U. 2 M. dat.
*90 pf. detto.	1 Pezz. a 6 Lire.	Livorno detto detto.
*38 Sch. vlm. B.	1 Liv. Sterling.	London a 2 U. u. a B.
*104 pf. vlm. B.	1 Wechs. D. di C.	Spanien a U. 2 M. d.
*1 fl. Holland.	80 a 90 Soldi	Venedig detto. detto.
*36 $\frac{3}{8}$ Stuv. B.	1 Thl. Conv. C.	Wien 6 W. nach dato.

Respecttage sind hier 6, Sonn- und Feiertage mitbegriffen.

A u g s b u r g

rechnet nach Reichsgulden zu 60 Kreuzer 4 Pf.

100 Thl. Giro = 127 Thl. Courant.

Wechselarten oder Preise nach dem Silberpart.

Augsburg gibt	empfängt dafür	in
*108 $\frac{1}{2}$ Thl. Giro.	100 Th. Holl. B.	Amsterdam a Ufo.
*100 fl. v. Ath. Cv.	100 fl. v. Ath. Cv. C.	Bog. Leipz. Frankfurt; Nürnberg und Wien a Ufo n. 14 T. Sicht.
*112 $\frac{3}{4}$ Reichsguld.	100 Ecu p. 3 Liv.	Frankreich a Ufo oder i Monath nach dato.
*114 Athl. Giro.	100 Athl. Banc.	Hamburg a Ufo und 14 Tag nach Sicht.
*9 $\frac{1}{2}$ fl. Courant.	1 Lio. Sterling.	London a Ufo n. 1 M. nach dato.
*101 $\frac{1}{2}$ Thl. Giro.	100 Duc. Venedig Banc.	Venedig a Ufo n. 14 T. nach Sicht.

Der Ufo ist 15 Tage, $\frac{1}{2}$ Ufo 8 Tage, $1\frac{1}{2}$ Ufo 23 Tage. Da die Wechselzahlungen nur am Dienstag, oder den darauf folgenden Mittwoch geschehen, so sind hier 1 bis 8 Tage Respecttage, je nachdem der Verfalltag vom Zahlungstage entfernt ist.

Der Unterschied zwischen Convention (welches man eigentlich Augsburger Courant zu nennen pflegt) und Münz oder Reichsgeld nach dem 24 fl. Fuß, ist 20 p. Ct. nämlich 100 fl. oder Thlr. Convention betragen 120 fl. oder Thlr. Münz; in kleinern Zahlen 5 fl. Conv. machen 6 fl. Münz. Wenn man also einer Summe Geldes in Münz $\frac{1}{2}$ abzieht, so erhält man ihren Werth in Conv., und wenn man einer Summe Geldes in Conv., $\frac{1}{2}$ derselben addirt, so hat man ihren Betrag in Münz.

Berlin

und ganz Brandenburg, Magdeburg, u. s. w. führen Buch und Rechnung in Thl. zu 24 ggr. und 12 Pfennig.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Berlin gibt	empfängt dafür	in
*145 $\frac{1}{2}$ Thl.	100 Thl. S. B.	Amsterd. a Wista, und 4
*143 $\frac{1}{2}$ Thl.	100 Thl. S. C.	a 5 Woch. dato.
*78 $\frac{1}{2}$ Th.	100 Ecu a 3 Liv.	Frankreich 2 M. dato.
*152 $\frac{1}{4}$ Thl.	100 Thl. Banco.	Hamb. a Wista 4 M. 5
		Wochen dato.
*105 Thl.	100 Thl. Conv. C.	Leipzig, Wien a Wista.
*6 $\frac{1}{2}$ Thl.	1 Liv. Sterling.	London 2 M. dato.

Respecttage sind 3, der Ufo 14 Tage nach der Acceptation.

Nach dem Silberpari ist der Conventions-Wert.

von 1 preuß. Thlr. Banco a 24 ggr.	1 fl. 52 $\frac{1}{2}$ fr.
1 detto Courant detto	1 — 25 $\frac{1}{2}$ —
1 detto 8 ggr. Stück	— 28 $\frac{1}{2}$ —
1 detto 4 = detto	— 14 $\frac{1}{4}$ —
1 detto 2 = detto	— 7 $\frac{1}{8}$ —

Braunschweig,

Hannover, u. s. w. führen Buch und Rechnung in Reichsth. zu 36 Mariengr. zu 8 Pf.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Braunschw. gibt	empfängt dafür	in
*137 $\frac{1}{4}$ Thl.	100 Thl. S. B.	) Amsterdam.
*136 $\frac{1}{4}$ Thl.	100 Thl. S. C.	
*144 $\frac{1}{4}$ Thl.	100 Thl. Banc.	) Hamburg.
117 $\frac{1}{4}$ Thl.	100 Thl. Cour.	
*6 $\frac{1}{2}$ Thl.	1 Liv. Sterl.	) London.

Nach andern Orten wechselt Braunschweig, wie Leipzig.

Ufo ist 14 Tage nach der Acceptation, Respecttage sind keine.

1 Reichsthaler	1 fl. 30 fr. — Pf.
1 Reichsgulden	1 = — = —
1 Mariengulden	— = 50 = —
1 Mariengroschen	— = 2 = — 2
1 guter Groschen	— = 3 = — 3
1 Göschen	— = 1 = — 3 $\frac{1}{2}$
1 Mathir	— = 1 = — 1
1 Dreyer	— = — = — 3 $\frac{1}{2}$

Cadix wie Spanien.

Constantinopel

und die sämmtl. Türkischen Staaten rechnen nach Piaster zu 40 Para, 100 gute und 220 courant Aspern, 1 Para gilt $2\frac{1}{2}$ gute oder 3 courant Asper, ein guter 12 Ort. Asper. Der gewöhnliche Beutel (Kaser) wird zu 500 Piaster, der Beutel Gold aber (Kise) zu 30000 Piaster oder 15000 Zechinen gerechnet.

Wechselarten nach dem Silberpart.

Constantinop. gibt	empfängt dafür	in
*43 Para.	1 fl. S. Cour.	Amsterdam.
*97 $\frac{1}{4}$ detto.	1 Peze da otto.	Livorno.
*12 $\frac{1}{3}$ Piaster.	1 Liv. Sterling.	London.
*147 $\frac{3}{4}$ detto.	100 Ecu 3. 3 Liv.	Marseille.
*232 $\frac{1}{2}$ Para.	1 Zechine.	Benedig.
*52 $\frac{1}{2}$ detto.	1 fl. Conv. Cour.	Wien.

Die Cölln. Mark fein Silber enthält nach dem ausländischen Zahlwerth $26\frac{1}{2}$ Piaster, wonach also der Conv. fl. 53 Para enthält.

1 Piaster a 40 Para . . . 45 fr. 1 Pf.
 1 Para . . . 1 — —
 1 guter Asper . . . — —
 1 Courant detto . . . — —
 also 5 gute immer 6 Courant Asper machen.

D a n z i g

führt Buch und Rechnung in Gulden zu 30 Groschen, a 18 Pf.
 Wechselarten nach dem Silberpari.

Danzig gibt empfängt dafür in

*415 $\frac{1}{2}$ Grosch. danz. C.	1 Liv. Blam B.	Amsterdam.
*182 $\frac{1}{2}$ detto.	1 Ehl. Spec. R.	Hamburg.
*30 fl.	1 Liv. Sterl.	London.

Der Ufo ist 14 Tage nach der Acceptation. Respecttage sind 10, worunter Sonn- und Feiertage mitbegriffen sind, fällt der letzte Respecttag an demselben; so muß am 9. Tag bezahlt oder protestirt werden.
 Briefe, die auf einige (unter 14) Tage Sicht lauten, haben nach dem Verfalltage drey Respecttage, ehe man sie protestiren läßt.

Frankfurt am Main

führt Buch und Rechnung nach Rthl. zu 90 kr. oder nach Reichsgulden zu 60 kr. a 4 Pf.

1 Speckthlr. = $1\frac{1}{2}$ Rthlr.

2 Spec. Gulden.
6 Kopfstücke.
30 Basen.
40 Kais. Groschen.
60 Albus.
120 Kreuzer.
480 Pfennige.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Frankf. am M. gibt	empfängt dafür	in
* $137\frac{7}{15}$ Thl. Conv.)	100 Thl. S. B.	(Amsterdam.
* $136\frac{1}{2}$ detto.	100 Thl. S. C.	
* 100 detto.	100 Thl. Conv.	Augsburg.
* $75\frac{1}{2}$ Thl. Cour.	100 Ecu a 3 L.	Frankreich.
* $144\frac{1}{2}$ detto.	100 Thl. S. B.	Hamburg.
* $141\frac{1}{16}$ C. Basen.	1 Liv. Sterling.	(London.
* $141\frac{1}{16}$ Thl.	22 $\frac{1}{2}$ detto.	

Auf Amsterdam auf kurze und 14 Tage Sicht, 2 un 3 Monath dato. Augsburg auf Sicht und 2 Monath dato. Wien kurze Sicht und 2 Monath, Bordeaux a 1 Monath dato. Paris kurze Sicht a 2 und 3 Monath dato. Hamburg kurze und 14 Tage Sicht, a Ufo und 1 Monath dato. London auf kurze Sicht und a 2 Monath.

Der Ufo ist 14 Tage nach der Acceptation, Respecttage sind allhier 4, Sonn- und Festtage ausgeschlossen.

Frankreich

rechnet jetzt gewöhnlich nach Francs a 10 Decimes, oder 100 Centimes, ehemahls aber rechnete man nach Livres zu 20 Sols, a 12 Deniers tourn. 100 Francs = 101 $\frac{1}{2}$ Livres Tournois, oder 80 Francs = 81 Livres Tournois.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Nach dem Silberpari macht 1 fl. in Conv. circa 53 $\frac{1}{2}$ Sols, also a 20 Sols = circa 22 $\frac{1}{2}$ fr., und der 1 Sols = circa 1 $\frac{1}{2}$ fr. Die neuern Francs sind in 100 Centimen abgetheilt, also 5 Cent. = 1 Sols, und um 1 $\frac{1}{2}$ pct. besser, und also 23 fr. in Conv.

Frankreich gibt	empfängt dafür	in
3 Frank	(54½ pf. vlám B.	) Amsterdam.
*15¼ Frank	(56½ pf. vlám. Cour.	
*190 Frank	1 alt. Wechsel Piff.	Cadix u. Madrit
*25 Fran. m. o. w.	100 Mari Beo,	Hamburg.
	1 Liv. Sterl.	London.

Der Ufo in Frankreich ist bey Briefen aus Spanien und Portugal 60, aus andern Orten aber 30 Tage nach dato; außer dem hat man 10 Respecttage, darunter der Verfalltag nicht begriffen ist.

H a m b u r g

führt Buch und Rechnung in Mark zu 16 Schil. u 12 Pf. Lübisck. 1 Kthlr. 3 Mark, ein Wechselthlr. aber, worin nach Amsterdam und Antwerpen gewechselt wird, nur 2 Mark.

Auch hat man (meistens bey Waaren oder Wechselpreisen gebräuchlich) Schilling und Groot vlámisch. 1 Schilling vlám. = 6 Schill. lüb. 12 Groot. lüb. 1 Groot vlám. = 6 Pf. lüb. Der Schilling vlámisch (s. vl.) hält 6 Schilling lübisch. (s. lüb.) 12 Groot, oder pf. vlámisch, 1 Groot vlám. 6 pf. lübisch. Demnach hält der Thl. 3 Mark, oder 8 fl. vlám. oder 48 fl. lübisch, oder 96 Groot vlám. oder 576 pf. lüb.

Der Zahlwerth ist entweder Species Banco, worunter man den wirklichen Speciesthaler, wie er bey der Bank angelegt, ist, versteht; oder Bancovaluta, welche 1 promille schlechter als Secies ist; oder endlich in Courant oder Leichtigeld, darin die Pistolle zu 5 Thl. oder 15 Mark. Der Ducaten zu 2½ Thl. oder 8¼ Mark. Der Species Thl. zu 1½ Thl. oder 4 Mark.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Hamburg gibt	empfängt dafür	in
1 Mark Banco.	*35½ Stv. Beo.	) Amsterdam.
*41 7/8 fl. Lüb. Beo. (	1 Liv. preuß. B.	
101½ Thl. Banco. (	*152½ Thl. pr. C.	) Berl. u. Bresl.
100 Thl. Banco.	*144½ Thl. Cv.	
*25 fl. Lüb. Beo.	1 Ecu pr. 3 Liv. o. 3 Fr.	) Frankreich.
100 Thl. Banco.	*123½ Thl. D. C.	
*43 pf. vlám.	400 Rees.	Kopenhagen.
*34½ fl. vlám. Beo.	1 Liv. Sterl.	Lissabon.
*94 pf. vlám. Beo.	1 Duc. di Camb.	London.
85½ pf. vlám.	1 Duc. di Beo.	Mad. Cad. u. s. f.
100 Thl. Banco.	144½ Thl.	Venedig.
		Wien, Prag u. s. f.

Auf Amsterdam kurze Sicht 8, 14 Tage 1, 2, 3 Monath dato. Breslau und Wien 6 Wochen nach dato. Augsburg, Nürnberg 33 Tage dato. Frankreich 1, 2 Ufo, 1 und 2 Monath dato. Kopenhagen kurze Sicht und 2 Monath dato. Lisabon 1, 1½ Ufo, oder 2, 3 Monath dato. London 1½, 2, 2½ Ufo. Spanien 1, 1½ Ufo, 2, 3 Monath dato. Venedig 1, 1½ Ufo, 2 und 3 Monath dato.

Der Ufo aus Deutschland ist 14 Tage Sicht; aus England, Frankreich und Holland 1 Monath nach dato; aus Portugal und Italien 2 Monath dato. Respecttage sind 12 mit dem Verfalltage.

In Banco Valuta haben die hierortigen Rechnungsmünzen folgende Werthe in Convention nach dem Silberpari, als:

1 Thlr. a 3 Mark	2 fl. 10 fr. 1½ Pf.
1 Thlr. a 2 Mark	1 — 26 — 3½ —
1 Mark a 16 Schill. Lüb.	= — 43 — 1½ —
1 Schill. Wlā. a 6 fl. Lüb.	= — 16 — 1½ —
1 Schill. Lüb. a 2 Groot Wlā.	= — 2 — 2½ —
1 Groot Wlāmisch	= — 1 — 1¾ —

In Courant a 20 pCto. gegen Banco, ist jeder dieser Werthe um ½ desselben weniger.

K o p p e n h a g e n

führt Buch und Rechnung in Rthl. zu 6 Mark a 16 fl. dänisch.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Kopenhagen gibt	empfängt dafür	in
* 123 Thl. m. o. w.	100 Thl. S. B. Sp.	Altona.
* 116½ Thl. m. o. w.	100 Thl. S. C.	Amsterdam.
* 124 Thl. m. o. w.	100 Thl. S. B.	Hamburg.
* 5½ Thl. m. o. w.	1 Liv. Sterling.	London.
* 101¾ Thl. m. o. w.	100 Thl. L. C.	Lübel.
* 20½ fl. dän.	1 Liv. tour. o. Frank.	Paris.

Auf Altona, Amsterdam und Hamburg wird a 14 Tage nach Sicht und 2 Monath dato, auf London, Paris a 2 Monath Sicht, und nach dato traffirt.

Da hier kein Ufo bestimmt ist, so wird die Zahlungszeit der Wechselbriefe auf einen gewissen Tag angedeutet; Respecttage sind 8, auch 10.

Der Conventions-Werth in dänisch = Courant.

1 Reichsthr.	a 6 Mark dänisch	. 1 fl. 45 fr. 2 pf.
1 schlechterthlr	a 4 dettto detto	. . . 1 — 10 — 1 $\frac{1}{2}$ —
1 Mark dänisch	a 8 fl. lübisch	. . . = — 17 — 2 —
1 Stüb. od. fl. lüb.	a 2 fl. dänisch	. . . = — 2 — —
1 Schilling dänisch	. . . . .	. . . = — 1 — $\frac{1}{2}$ —

Ferner ist

1 Thlr. Species Valuta	. . . . .	2 fl. 9 fr. 3 Pf.
1 do. Sund Species	. . . . .	2 = 6 — =
1 do. Krouen Valuta	. . . . .	1 = 52 = =
1 do. Schlesw. Holst. Cour.	. . . . .	1 = 43 = 3 =

L e i p z i g,

Dresden und ganz Sachsen führt Buch und Rechnung in Rthl.
zu 24 gute Groschen a 12 Pf.

Der Zahlwerth ist Conv. oder Species zu 32 ggr.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Leipzig gibt	empfängt dafür	in
*137 $\frac{7}{5}$ Rthl.	100 Thl. S. B.	) Amsterdam.
*136 $\frac{2}{5}$ Rthl.	100 Thl. S. C.)
*144 $\frac{2}{5}$ Thl.	100 Thl. Seco.	Hamburg.
6,268 Thl.	1 Liv. Sterl.	London.
75 $\frac{1}{2}$ Thl.	100 Ecu a 3 Liv.	Paris.
100 Thl.	100 Thl. Conv.	Wien.

Trassirt auf Amsterdam und Hamburg a Ufo, von 14 Tagen, und Sicht, 6 Wochen und 2 Monath; auf Augsburg a Ufo von 15 Tagen nach der Acceptation, und a 2 Monath; Wien und Frankreich a Ufo und 2 Monath; London a 2 Ufo von 2 Monath dato.

Der Ufo bedeutet hier 14 Tage nach der Acceptation; Respecttage sind nicht zugelassen; und auf Sicht gestellte Briefe müssen in 24 Stunden bezahlt werden.

Der Zahlwerth ist gewöhnlich der Convent. 20 fl. Fuß die Cöln. Mark fein Silber zu 13 $\frac{1}{2}$ Rthl.

1 Thlr. a 24 gGr.	. . . . .	1 fl. 30 fr. = Pf.
1 gGr. a 12 Pf.	. . . . .	= — 3 — 3 —
1 Pf.	. . . . .	= — = — 1 $\frac{1}{2}$ —

Lissabon

und ganz Portugal rechnen gewöhnlich nach Rees, deren 400 eine Crusados machen.

Wechselarten nach dem Gold- und Silberpari.

Lissabon gibt	empfängt dafür	in
400 Rees.	*45 $\frac{1}{2}$ pf. vlam. Vco. in Silber.	Amsterdam.
	50 $\frac{1}{2}$ in Gold.	
*719 $\frac{1}{2}$ Rees in Gold.	5 $\frac{1}{2}$ Lire Fuori	Genua.
792 $\frac{3}{8}$ in Silber.	Banco.	
400 Rees.	*46 pf. vlm. in G. 41 in Silber.	Hamburg.
*728 Rees in Gold.	1 Pezz. da otto.	Livorno.
800 $\frac{1}{2}$ in Silber.		
1000 Rees.	*68 $\frac{3}{8}$ pf. St. in G. 59 $\frac{1}{8}$ in Silber.	London.
*418 $\frac{3}{8}$ Rees in G.	3 Liv. tour. ist 3 Fr.	Paris.
486 in Silber.		
*2242 Rees in Gold	1 alt. Wechselp.	Spanien.
2637 in Silber.		

Lissabon trauffirt auf Amsterdam und Hamburg 1 und $\frac{1}{2}$ Ufo; Genua a Ufo, London 30 Tage Sicht, Paris 60 Tage dato.

Der Ufo in Briefen aus Spanien ist 15, aus London 30 nach Sicht. Aus Holland und Deutschland 2, Italien und Irland 3 Monath dato, aus Frankreich 60 Tag: nach dato.

Die inländischen Wechselbriefe, und aus den außerhalb Europa gelegenen Besizungen haben 16 Tage; die aus andern Ländern gezogene 6 Respecttage, wenn sie acceptirt sind; sind sie aber nicht acceptirt, so müssen sie am Verfalltag schon protestirt werden.

Rechnungsmünzen nach dem Silberpari.

1 Milleres (1000 Rees)	2 fl. 21 fr. 2 Pf.
1 neue Crusado v. 480	1 — 7 — 3 —
1 alte detto = 400	— 56 — 2 —
1 Testone = 100	— 14 — —
1 Real = 40	— 5 — —
1 Biteni = 20	— 2 — 3 —
1 Rees circa = =	— = — 16 —

L i v o r n o

halten Banquiers und Kaufleute Buch und Rechnung in Pezze da otto Reali, zu 20 Soldi a 12 denari di Pezza, bey gewöhnlichen Ausgaben aber rechnet man nach Lire zu 20 Soldi a 12 denari di Lira.

Der Zahlwerth ist entweder in Moneta buona, die Pezza zu $5\frac{1}{2}$ Lire, oder 115 Soldi di Lira; oder in Moneta Lunga, die Pezza zu 6 Lire, oder 120 Soldi di Lira; 24 Moneta lunga betragen 23 Moneta buona.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Livorno gibt	empfängt dafür	in
1 Pezze.	*91 Groot vlm. Bc.	Amsterdam 2 M. d.
1 detto.	*88 $\frac{1}{2}$ Bajochi.	Ancona 22 L. S.
100 detto.	*185 $\frac{1}{2}$ fl. Conv.	Augsburg 15 L. S.
100 Pezze	*119 $\frac{1}{2}$ alt. W. Piaff.	Cadix u. s. w.
1 detto.	98 $\frac{1}{2}$ Sols turk.	Frankreich 1 M. d.
100 detto.	99 $\frac{1}{2}$ Ecus. a 3 Liv.	Genf 1 M. d.
1 detto.	*116 $\frac{1}{4}$ Sold. fuori B.	Genua 8 L. S.
1 Pezze.	*82 Groot vlm. Bc.	Hamburg 2 M. d.
1 detto.	*800 $\frac{1}{2}$ Rees.	Lissabon 3 M. d.
1 detto.	*48 pf. Sterl.	London 3 M. d.
1 detto.	*125 $\frac{1}{3}$ Soldi Court.	Mailand 15 L. S.
100 detto.	*115 Duct. Regno.	Neapel 34 L. S.
*200 $\frac{1}{3}$ Pezze.	100 Scudi di Marc.	Novi.
*130 $\frac{1}{2}$ Sol. m. bon.	1 Scud. Mon.	Rom 21 L. S.
100 Pezze.	*120 $\frac{1}{10}$ Rubel.	St. Petersburg.
1 detto.	*81 $\frac{1}{2}$ Sol. Piem.	Turin 15 L. S.
100 detto.	*95 $\frac{1}{8}$ Duc. di Vco.	Venedig 5 L. S.
62 Soldi m. b.	1 fl. Conv. Curr.	Wien 15 L. S.

Respecttage sind nach den Verfalltagen nicht gewöhnlich.

Nach dem Silberpari, haben 62 Soldi di Lira Moneta buona den Werth von 1 fl. in Convent.; und da 23 Moneta buona = 24 Moneta lunga sind, so ist der Conv. = Werth von

1 Lire Moneta Buona	19 fr. 1 $\frac{1}{2}$ Pf.
1 detto Moneta Lunga	18 — 2 —
1 Soldo Moneta Buona circa.	= -- 3 $\frac{1}{2}$ —
1. detto detto Lunga	= -- 3 $\frac{1}{2}$ —

also die Pezze a $5\frac{1}{2}$ Lire Mon. Buona) 1 fl. 51 fr. = Pf.
 oder a 6 detto Mon. Lunga)
 nad der Soldo di Pezze = -- 5 — 2 $\frac{1}{2}$ —

L o n d o n,

ganz England und Schottland rechnet nach Livres Sterling,
zu 20 Schilling Sterling a 12 Pence Sterling.

Wechselarten nach dem Silberpari.

London gibt	empfängt dafür	in
1 Liv. Sterl.	*36, 65 fl. vl. in G.	) Amsterdam.
1 ditto ditto.	*38, 10 fl. vl. in G.	
*28 1/2 pf. S. t. in G.	1 Ecus pr. 3 L. tour.	) Frankreich.
*28 1/2 dt. in Silb.	1 ditto ditto.	
*49 pf. S. in Gold.	1 Pez. zu 115 Sold.	) Genua.
1 Liv. Sterl.	*35 1/2 fl. vlm. in G.	) Hamburg.
1 Liv. ditto.	*35 ditto in Silb.	
*5 1/2 fl. St. oder	1000 Rees.	) Lissabon.
*66 pf. Sterl.		
*50 1/2 pf. Sterl.	1 Pez. pr. 115 Sold.	) Livorno.
*38 1/2 pf. S. in G.	1 alt. Wech. Piast.	) Spanien.
*39 1/2 dt. in Silb.		
*50 pf. Sterling.	1 Duc. Banc.	) Benedig.
*1 Liv. Sterl.	9 1/2 fl.	) Wien.

London traffirt auf Altona und Hamburg 1 1/2, a
und 2 1/2 Ufo von 1 Monath; Amsterdam und Rotterdam a 2
und 2 1/2 Ufo von 1 Monath nach dato; Dublin a 21 Tage
nach Sicht; Frankreich a 1/2 und 2 Ufo von 1 Monath nach
dato; Genua, Livorno, Benedig. a Ufo von 3 Monath; Lis-
fabon und Porto a 30 Tage nach Sicht; Spanien 1 1/2 Ufo
oder 90 Tage nach dato.

Der Ufo bey Wechselln aus Deutschland 1 Monath, aus
Spanien u. Portugal 2 Monath, aus Italien 3 Monath nach
dato. a Bista Briefe müssen bey der Präsentation bezahlt
oder protestirt werden. Briefe auf einige Tage Sicht, oder
auf 1 oder mehr Ufo gestellt, haben aber 3 Respeccstage.

Nach dem Silberpari, die Colln. Mark fein zu 42 1/2
Schilling Sterling, haben die Rechnungs-Münzen folgenden
Werth in Convention

1 Pound (Pfd) oder Liv. Sterling	a 20 fl. 9 fl. 24 kr. 3 Pf.
1 Schilling (fl) Sterling	a 12 penc. = $\frac{28}{100} = \frac{7}{25}$
1 Pence Sterling (Pf.)	= $\frac{1}{12} = 1 \frac{1}{2}$

N e a p e l

rechnet nach Ducati di Regno, welche in 10 Carlini a 10
Grani, oder fogleich in 100 Grani eingetheilt werden.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Neapel gibt	empfängt dafür	in
*50,58 Grani.	1 fl. Holl. B.	Amsterdam.
*44 $\frac{3}{4}$ Grani.	1 Mark. Lüb. B.	Hamburg.
1 Duc. di Reg.	*700 Rees.	Lissabon.
114 $\frac{1}{2}$ detto.	100 Pezze da otto.	Livorno.
*129 $\frac{1}{2}$ detto.	100 Scud. Rom.	Rom.
*119 $\frac{1}{2}$ detto.	100 Duc. Vco.	Venedig.
*61,64 Grani.	1 Rfl. Conv. Cour.	Wien.

Der Ufo ist auf Bari und Lecce 15 Tage; Genua 20 Tage nach Sicht; Livorno und Rom 20 Tage nach dato; Venedig 15 Tage nach der Acceptation.

Nach dem Silberpari ist der Conventionswerth.

1 Duc. R. a 100 Grani . . .	1 fl. 37 fr. 1	Pf.
1 Patacca a 50 detto . . .	= 48 — 2	—
1 Tari a 20 detto . . .	= 19 — 1	—
1 Carlino a 10 detto . . .	= 9 — 2	—
1 Grano circa . . .	= . — 3	—

Paris, siehe Frankreich.

Petersburg, siehe Rußland.

R o m

rechnet gewöhnlich nach Scudi Romani oder Moneta zu Bajocchi.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Rom gibt | empfängt dafür | in

*39 Bajocchi.	1 fl. Holl. B.	Amsterdam.
1 Scudo Rom.	*131 $\frac{1}{2}$ Sold fuor B.	Genua.
100 Scud. Rom.	*129 $\frac{1}{2}$ Duc. di Reg.	Neapel.
1 detto detto.	*111 $\frac{1}{2}$ Sols tourn.	Paris.
*60 $\frac{1}{2}$ Sc. d'oro S.	100 Duc. B.	Venedig.

Den Zahlwerth der Römischen Rechnungs-Münzen bestimmt die Eöllnische Mark fein Silber zu 9,524 Scudi Romani oder 952 $\frac{3}{4}$ Bajocchi in hiesigem Silbergeld; es haben demnach die Rechnungsmünzen folgenden Werth in Conventionsgeld

1 Scudo Romano . . .	2 fl. 6 fr. —	Pf.
1 Testone . . .	= 37 — 3 $\frac{1}{2}$	—
1 Papeto . . .	= 25 — 1 $\frac{1}{2}$	—
1 Paole . . .	= 12 — 2 $\frac{1}{2}$	—
1 Bajoccho . . .	= 1 — 1 $\frac{1}{3}$	—
1 Quadrino . . .	= . — 1	—

R u s s l a n d,

und die vornehmsten Handelsstädte, St. Petersburg, Moskau, und Archangel rechnen nach Rubeln zu 10 Grieven, a 100 Kopfeken.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Rußland gibt | empfängt dafür | in

1 Rubel in Silb.	* 37½ Stüb. in H.C.	Amsterdam 65 L. d.
1 detto detto.	* 34 fl. Lüb. B.	Hamburg.
1 detto in Gold.	* 39,27 penc. Sterl.	London.

In Kupfer ist der Pari für ein Rubel in Kupfer, auf Amsterdam 23½ Stüb.

Hamburg 21¼ fl. B.

London 24¾ pf. St.

Ueber andere Plätze wird selten gewechselt, ob man gleich in den neuern Cours-Zetteln den Cours nach Frankreich und nach Wien angegeben findet.

Kein Ufo ist hier festgesetzt; alle Wechsel, d. e. eine gewisse Anzahl Tage nach dato zu bezahlen ausgestellt sind, haben 10; die auf Sicht 3 Respecttage, auf ein oder etliche Tage Sicht haben gar keine, Wechsel aber, die man erst nach Verlauf des Zahlungstermins erhält und präsentirt, haben ebenfalls 10 Respecttage.

Den Zahlwerth bestimmt die Eöln. Mark fein Silber ist zu 13 Rubeln Silbermünze und circa zu 25½ Rubeln in Kupfermünze oder Banco-Noten, welche mit dem Kupfergeld gleichen Werth haben.

Die hierortigen Rechnungs-Münzen sowohl in Silber als in Kupfer haben daher folgende Werthe in Conventionsgeld:

				in Silber.		in Kupfer.			
				fl.	fr.	pf.	fl.	fr.	pf.
1 Rubel	a	100	Kopfeken . . .	1	32	1¼	—	46	3½
1 Griw	a	10	detto . . .	—	9	1	—	4	2½
1 Altin	a	3	detto . . .	—	2	3½	—	1	1½
2 Kopel	a	2	Dennschten . . .	—	—	3½	—	—	1½

S c h w e d e n,

besonders die Handelsstädte Stockholm und Gothenburg rechnen nach Reichthalern Species, die in 48 Schillinge Species a 12 Rundstück, Dere oder Pfennig getheilt werden.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Stockholm gibt | empfängt dafür | in

* 49 fl. Species	(1 Zhl. Holl. B.)	Amsterdam.
* 44 $\frac{1}{2}$ fl. detto	(1 Zhl. Holl. Cour.)	Frankreich.
* 24 $\frac{1}{2}$ detto	1 Ecu v. 3 Liv. tour.	Hamburg.
* 47 $\frac{1}{2}$ detto	1 Zhl. Hamb. B.	Kopenhagen.
* 100 Zhl. Species	125 $\frac{1}{2}$ Zhl. Den. C.	Lissabon.
* 20 $\frac{1}{2}$ fl. detto	1 Crus. v. 400 Rees.	Livorno.
* 41 fl. detto	1 Pezza da otto	London.
4, 275 Rthlr. Sp.	für 1 Liv. Sicil.	

Stockholm u. s. w. gibt ab, auf Amsterdam 2 35, 40, 65, 70 Tage dato, Hamburg 37, 65 Tage oder 1, 2 Monath nach dato; London 45 und 70 Tage dato.

Der Ufo bedeutet 1 Monath nach Sicht, und Wechsel, die nicht auf Sicht oder auf 2 und 3 Tage nach der Präsentation gestellt sind, genießen nach dem Verfalltage noch 6 Respecttage, worunter Sonn- und Festtage mitbegriffen sind.

Den Zahlwerth bestimmt die Böln. Mark fein Silber zu 9,0928 (Circa 9 $\frac{1}{2}$) Reichsthlr. Species, der Conv. Werth ist

1 Reichthlr. Species a 48 fl. Spec.	2 fl. 12 fr. — pf.
1 Zhlr. Silber-Münz a 8 detto.	22 — 5 —
1 detto Kupfer-Münze a 2 $\frac{1}{2}$ detto.	7 — 1 $\frac{1}{8}$ —
1 Schilling Species	2 — 3 —
1 Mark Silber-Münz a 2 detto.	5 — 2 —
1 Dere Silber-Münze	5 — 2 $\frac{1}{2}$ —
1 detto Kupfermünze	5 — 1 $\frac{1}{2}$ —

S p a n i e n

rechnet eigentlich nach acht verschiedenen Münzwährungen, nämlich der Castilianischen, Mexicanischen, Catalonischen, Majorcanischen, Valenzischen, Arragonischen, Navarrischen und Canarischen; die erste ist die gangbareste, nach welcher auch Cadix gewöhnlich rechnet, nämlich in Reales de vellon zu 34 Maravedis de vellon und Reales de plata antiqua oder Silberrealen zu 34 Marav. oder 16 Quartos.

Die Wechselfistole hat 4 Wechselfiafter, oder 32 alte Silberrealen. 1 Ducato bey Waaren hält 11 Reali, also 374 Maravedis; der Ducato di Cambio, oder Wechselarten aber 1 Maraved mehr, nämlich 375 Maras. de plata.

1 Real de plata antiqua (alte)	11 fr. 2 $\frac{1}{2}$ pf.
1 do. de vellon	6 — —
1 Quarto	2 — —
1 Schavo	1 — —
1 Marev de plata circa	1 — —
1 do. de vellon circa	1 — —

Ferner Wechselmünzen.

1 Pese de plata antiqua	1 fl. 33 $\frac{1}{2}$ fr.
1 Ducato de Cambio	2 — 8 $\frac{1}{2}$ —
1 Dublon de plata od. Wechelpistole	6 — 13 $\frac{1}{2}$ —

Wechselarten nach dem Silberpari.

Spanien gibt | empfängt dafür | in

1 B. D. v. 375 R.	*104 pf. vlm. B.	Amsterdam.
*118 B. Piaft.	100 P. a 5 $\frac{1}{2}$ L. fu. B.	Genua.
1 Duc. di Camb.	*94 $\frac{1}{2}$ pf. vlm. B.	Hamburg.
1 Wech. Pistol.	*2687 Rees.	Lissabon.
*119 $\frac{1}{2}$ Wech. Piaft.	100 Pezzi da otto.	Livorno.
1 Wech. Piaft.	39 $\frac{1}{2}$ penf. Sterl.	London.
*283 $\frac{1}{2}$ M. de plat.	1 Duc. di Regno.	Neapel.
1 Wechf. Piaft.	*83 Sols tourn.	Paris.
338 M. de pl.	1 Duc. di B.	Venedig.
*7 Real de plat.	1 fl. Courant.	Wien.

Der Ufo der auf Spanien gezogenen Wechselbrieife ist 60 Tage nach dato, bey französischen Briefen aber 1 Monath.

Respecttage sind für innerhalb Spanien ausgestellte Wechsel 8; für außerhalb 14 Tage, Cadix hat nur 6 Respecttage.

V e n e d i g

welches dermal zu dem Königr. Italien gehöret, ist nun der neue Münzfuß in Ital. Lire vorgeschrieben. Diese neue Lire ist ganz das Gewicht, innerl. Werth u. Gehalt der Franz. Franks, und ist eine in Cent. und mill. abgeth. der Conv. B. ist etwas über 23 fr.

Wirkliche Münzen

40 u. 20 Lire St. in G. (die M. zu 359 $\frac{1}{2}$ fl.) 14 fl. 52 f. u. 7 fl. 26 fr.
5 Lire (oder Scudo) 14 $\frac{2}{3}$ löthig werth 1 fl. 55 $\frac{1}{4}$ fr.

W i e n,

Prag, Linz, u. s. w. führen Buch u. Rechnung in fl. zu 60 fr. à 4 pf.

Wechselarten nach dem Silberpari.

Wien gibt | empfängt dafür | in

*137 $\frac{1}{10}$ Th. W. C.	100 Thl. Holl. B.	Amsterdam.
*112 fr.	1 Liv. Banc.	Breslau.
*77 fl.	100 Piafter.	Constantinopel.
1 fl.	*63 Sold. Cour.	Genua.
*144 $\frac{1}{2}$ Thl.	100 Thl. Banc.	Hamburg.
1 fl.	*62 Sold. M. bon.	Livorno.
*9 $\frac{1}{2}$ fl.	1 Liv. Sterl.	London.
1 fl.	*67 $\frac{1}{2}$ Sold. Cour.	Manland.
*22,52 fr.	1 Liv. tour.	Paris u. s. w.
*129,97 Th.	100 Duc. Banc.	Venedig.

Der Ufo ist allhier 14 Tage nach der Acceptation. Wechselbrieife, welche nicht a Vista, oder auf einige Tage Sicht, oder auf einen bestimmten Tag zu zahlen lauten, haben 3 Respecttage.

**Vergleichung des Handlungsgewichtes, und
des Ellenmaßes der vornehmsten Länder und Städte gegen
das Wiener, und gegen sich unter einander.**

Nach Roth und Gunz.

Handelsstädte.	Ausländisches Gewicht.	Wr. Pf.	Ausländisches Ellen-Maß.	Wr. Ell.
Aachen	100 Pf. S. Gew.	83 $\frac{1}{3}$	100 Ellen	85
Alexandria	1 Cant. a 100 Pot. Forf.	75	= Pit	87
detto	100 Oka a 400 Drachm.	225		
Algier	1 Cant. a 100 Notoli.	96	= = lange	80
detto		—	= = kurze	64
Alicante	100 Pf. große	92 $\frac{1}{2}$	= Paras	97 $\frac{1}{2}$
detto	= = kleine	62	=	
Altona	= =	86	= Ellen	74
Amberg	= =	107	=	107
Amsterdam	= =	88	= Blämisch	91
detto	= =	—	= Brabant	89
Ancona	= =	60	= Bracci	82
Antwerpen	= =	83 $\frac{1}{2}$	= Ellen	88
detto	= =	—	= = brab.	89
Aragonien	1 Out. a 4 Arob.	88	= Paras	101
Archangel	1 Berk. a 10 Pu.	29 $\frac{1}{2}$	= Arschinen	92
Avignon	100 Pf.	73	= Cannes	252
Augsburg	= = schwer	87 $\frac{1}{2}$	= Ell. große	78
detto	= = leicht	84 $\frac{1}{2}$	= = kleine	76
Barcelona	1 Otl. a 4 Arob.	76	= = Cannes	202
Basel	100 Pf.	87 $\frac{1}{2}$	= = Aunes	152
Batavia	100 Catje a 19 tail	34 $\frac{1}{2}$	= Cobidos	64 $\frac{1}{2}$
Bayonne	100 Pf.	87	= Aunes	113
Bengalen	1 M. Bas. a 10 S.	65	= Barc. Cob.	61 $\frac{1}{2}$
Bergamo	100 Pf. schwer	145	100 Barcci	84
detto	= = leicht	58 $\frac{1}{2}$	= = in Seid	79
Berlin	= = *)	83 $\frac{1}{2}$	= Ellen	85
Bern	= =	92 $\frac{1}{2}$	= =	70
Bilbao	1 Otl. a 100 Pf.	87 $\frac{1}{2}$	= = Paras	109
Bologna	100 Pf.	64 $\frac{1}{2}$	= Bar. in W.	82 $\frac{1}{2}$
detto	= =	—	= = = Ed.	76 $\frac{1}{2}$

*) 6 Pf. Berliner, Ragd. u. s. w. thun 5 Pf. W.

Handelsstädte.	Ausländisches Gewicht.	Br. Pf.	Ausländisches Ellen-Maß.	Br. Ell.
Bogen	100 Pf.	90	100 Ellen	102
Bourdeaug	= "	88	= Aunes	153 $\frac{1}{2}$
Braunschweig	= "	83 $\frac{1}{2}$	= Ellen	73 $\frac{1}{4}$
Bremen	= "	89	= " in Wl.	83 $\frac{1}{2}$
detto	= "	—	= " in Sd.	74
Brescia	= "	58	= " Barcci	60
Breslan	= "	72	= "	74
detto	= "	—	= " Schlef.	70 $\frac{1}{2}$
Brügge	= "	83 $\frac{1}{2}$	= "	89
detto	= "	—	= " in Lein.	93 $\frac{1}{2}$
Brüssel	= "	83 $\frac{1}{2}$	= " groß	90
detto	= "	—	= " Brabat	89
Cadix	1 Atl. a 4 Ara.	82	= " Varas	109
Castilianische	100 Pf.	82	= " Varas	109
China	160 Catti	107	100 Covados	46
Constantinopel	160 Dea	225	= Ell. gr. Pif	83 $\frac{1}{4}$
detto	1 Cant 44 Dc.	99	= " = Pif.	86
detto	1 Dea Pf.	2 $\frac{1}{4}$	= " fleine	—
Corfu	100 Pf.	72 $\frac{3}{4}$	= Bracci	74
Cremona	= "	58 $\frac{1}{2}$	= Ellen	76
Dänemark	= "	89	= "	80 $\frac{1}{2}$
Dresden	= "	83 $\frac{1}{2}$	= "	72 $\frac{1}{2}$
Dublin in Ir.	= "	81	= Ellen	147
Emden	= "	88 $\frac{3}{4}$	= "	86
England	= "	81	= " Yards	117
detto	= "	—	= " in Lein.	147
Ferrara	= "	60	= " Bare. i. W.	86
detto	= "	—	= " in Seid.	81
Florenz	= "	60 $\frac{1}{2}$	= " = Woll.	76
detto	= "	—	= " = Seid.	75
Genf	= " groß	98	= " Aunes	147
detto	= " klein	82	= " franz. Aun.	152 $\frac{1}{2}$
Genua	= Rot. Pl. G.	97	Ra. 10 P. 100	326
detto	= 100 Schallgew.	58	Ca. anne a 12 P.	384
detto	= 1 Cs. 3. 6 Rub.	86	Bracci 2 $\frac{1}{2}$ =	75
Gibraltar	100 Pf. Schalg.	82	100 Varas	109
Görlig	100 Pf.	78	= Ellen	72
Guinea	Rotoli	80	= " Jastaus	471 $\frac{1}{2}$
Haag	100 P.	88	= "	88
Hamburg	100 Pf.	86	= " Brab.	74
detto	= 1 Schyf. 320 P.	275	= "	89
detto	= 1 Lyspf. 16 P.	14	= "	—
Hannover	100 Pf.	87	= "	75

Handelsstädte.	Ausländisches Gewicht.	Wr. Pf.	Ausländisches Ellen-Maß.	Wr. Ell.
Java	100 Catti	107	100 Cobidos	65
Irland	= Noir d. Pf.	96	= Yards	117
Königsberg	100 Pf.	83 $\frac{1}{2}$	100 Ellen	74
Lion	100 Pf. Stadtw.	76 $\frac{1}{2}$	100 Aunes	151
detto	= Seidengew.	82		
Lissabon	100 Pf.	82	100 Varas	140
detto	1 Duil. 4 Arb.	105	= Covados	87
detto	1 A. a 3 ² Pf.	26 $\frac{1}{4}$	= lange Pal.	29
detto	= "	—	= kurze	28
Livorno	100 Pf.	62 $\frac{1}{2}$	= Can. in B.	304
detto	1 Cant. 160 Pf.	100	= = Seid.	199
detto	= = 150 Pf.	93 $\frac{1}{2}$	= Bra. i. B.	76
Lüneburg	100 Pf.	87 $\frac{1}{4}$	100 Ellen	75
detto	Schiffpf. 320 P.	275		
detto	Lyspf. 16 Pf.	13 $\frac{1}{2}$		
Madrid	100 Pf.	82	= = Varas	109
detto	1 Arroba	20 $\frac{1}{2}$		
Magdeburg	100 Pf.	83 $\frac{1}{2}$	= Ellen	85
Malaga	= Pf. 1 Duil.	82	= Varas	109
detto	Arb. a 25 Pf.	20 $\frac{1}{2}$		
Mantua	100 Pf.	56 $\frac{1}{2}$	= Bracci	82 $\frac{1}{2}$
Marseille	= = Tafelg.	72	= Aunes	251
Messina	1 Cant. 100 Pf.	56 $\frac{1}{2}$	= Cannes	249
	Not. 12 Dr.	214	= "	206
Minorca	100 Pf. schwer	72		
detto	= = leicht	60	= Bracci	83
Modena	= =	72 $\frac{1}{2}$	= Arschinen	91 $\frac{1}{4}$
Moscou	= =	29		
detto	1 Pude 40 Pf.	85	= Ellen	104
Münster	100 Pf.	83 $\frac{1}{2}$	= = =	85
Namur	= =	88	100 Aunes	152 $\frac{1}{2}$
Nantes	= =	89	= Ellen	81
Norwegen	= =	91	= =	84 $\frac{1}{4}$
Nürnberg	= =	83 $\frac{1}{2}$	= =	90
Ostende	= =	88	100 Aunes S.	153
Paris	= =		= = in Wol.	152 $\frac{1}{2}$
detto	= =		= = in Lein.	152
detto	= =		= Ellen	70 $\frac{1}{2}$
Pernau in Liff.	1 Et. 120 Pf.	89	= Suez. lang	92
Persien	100 Katli	68 $\frac{1}{2}$	= = kurz	81
detto	= Catt.	107	= = =	83 $\frac{1}{2}$
Piazenza	100 Pf.	56 $\frac{1}{2}$	= Covidos	85
Porto	= =	76 $\frac{1}{2}$		

Handelsstädte.	Ausländisches Gewicht.	Wr. Pf.	Ausländisches Ellen- Maß.	Wr. Ell.
Prag	= = schwer	91 $\frac{1}{2}$	= Ellen	76 $\frac{1}{2}$
detto	1 Ct. 120 Pf.	110 $\frac{1}{4}$		
Queada	100 Catti	131	= Cobidos	58 $\frac{2}{3}$
Ragusa	100 Pf.	65	= Ellen	66
Reval	= =	77	= =	68 $\frac{1}{4}$
detto	d. Ct. a 120 Pf.	92	= =	
Riga	100 Pf.	74 $\frac{1}{2}$	= =	70 $\frac{1}{2}$
Roma	= peso groß	65	= Can. i. Lein.	268
detto	= sotilo	60 $\frac{1}{2}$	= Brac.	82
detto	= =		= Palmi	32
Rotterdam	= Pf. schwer	88	= Ellen brab.	88 $\frac{1}{2}$
detto	= = leicht	83 $\frac{1}{2}$		
Roveredo	= Pf.	60	= Ell. in Ed.	96
detto	= =		= = in Wol.	82
Rußland	1 Berkw. 40 Wu.	292	= 12 Arschin.	12
detto	1 Pude 40 Pf.	29	= =	
S. Gallen	100 Pf. Schw.	104 $\frac{1}{2}$	= = in Woll.	79
detto	= = leicht	82	= = in Leinw.	103
Sardinien	100 Lire	71 $\frac{1}{2}$	= Rasi	70 $\frac{1}{2}$
Sicilien	1 Ct. Gr. a 275 L.	156	= Palmi	249 $\frac{1}{4}$
Smirna	180 R.	102 $\frac{1}{2}$	= Pif	86
Spanien	= Lib.	82 $\frac{1}{2}$	= Varas	109
detto	1 Arroba	20 $\frac{1}{2}$		
Stockholm	= Pf. Bistual	76	= Varas	76
detto	= leicht	60		
Tunis	100 Not.	88	= Pif in Wol.	87
detto	= =		= = = Seide	81
detto	= =		= = Leinw.	61
Turin	= =	66	= Rasi	77 $\frac{1}{2}$
Ulm	= =	83 $\frac{1}{2}$	= Ellen	73
Valenzia	= = schwer	92	= Varas	118
detto	= = leicht	62		
Venedig	= pessogroß	85 $\frac{1}{4}$	= Brac. i. W.	87
detto	= = Sotille	54	= = in Seide	82
Warschau	= Pf.	72	= Ellen neue	75
Württemberg	= =	83 $\frac{1}{2}$	= =	86 $\frac{1}{2}$
Würzburg	= =	85 $\frac{1}{4}$	= =	74 $\frac{1}{2}$
Ypern	= =	76 $\frac{2}{3}$	= =	90
Zelle	= =	86	= =	73 $\frac{1}{2}$
Zürich	= = schwer	94	= =	77
detto	= = leicht	83 $\frac{1}{2}$	= =	—
Zuzach	= =	88	= =	78